

THEATER GÜTERSLOH Spielzeit 2022/2023



vier **Jahreszeiten**

Erstklassiges erleben

08.09.2022 __ **Diana Damrau | Xavier de Maistre**

09.11.2022 __ **Jamie Cullum**

15.03.2023 __ **Martin Grubinger & Friends**

31.05.2023 __ **ZAZ**

Kulturelle Vielfalt schafft Lebensqualität.

Wir stehen dahinter.



KulturPLUS+
Dank starker Partner

BERTELSMANN HAGEDORN  Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG nobilia  Sparkasse Gütersloh-Rietberg  STADTWERKE GÜTERSLOH BECKHOFF Miele

LIEBES THEATER- UND KONZERTPUBLIKUM,

inmitten einer Zeit von globalen Krisen bringen Kunst und Kultur uns zusammen, lassen Konzerte uns innehalten im Trubel des Weltgeschehens. Im Theater wird erfahrbar, dass wir mit unserer Sehnsucht nach dem »Wahren, Guten und Schönen« als Gegensatz zu Fake, Krieg und Leid nicht allein sind. Das verbindet und stärkt.

Die Reihe »Vier Jahreszeiten« bringt renommierteste Bühnenkünstlerinnen und -künstler aus aller Welt nach Gütersloh. Mit der Unterstützung der Sponsorengemeinschaft KulturPLUS+ gelingt hier seit mehr als zehn Jahren ein bundesweit einzigartiger Zusammenklang von starker heimischer Wirtschaft und unserem herausragenden Programmtheater.

Für Gütersloh wird ein immenser kultureller Mehrwert generiert. Die »Vier Jahreszeiten« sind inzwischen weit über die Grenzen von Stadt und Kreis bekannt. Mit dem vor Ihnen liegenden Programm wird die Erfolgsgeschichte der Reihe nach dem pandemiebedingten Ausfall vieler Veranstaltungen nun fortgesetzt.

Für die Saison 2022/2023 wünschen wir dem Theater-Team und allen beteiligten Künstlerinnen und Künstlern gutes Gelingen und Ihnen, wertres Publikum, bewegende und beglückende Konzerterlebnisse!

Ihr



Norbert Morkes
Bürgermeister

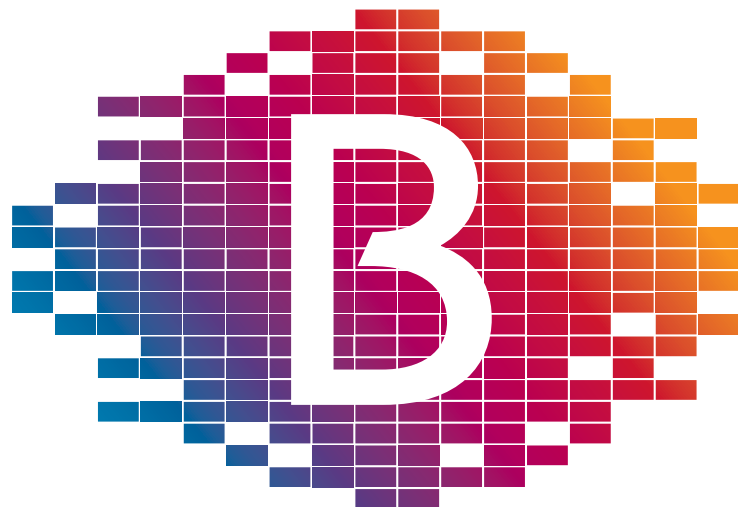
Ihr



Andreas Kimpel
Beigeordneter für Kultur und Weiterbildung



© Susanne Zimmermann



Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören das Entertainmentunternehmen RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fondsnetzwerk Bertelsmann Investments. Mit rund 130.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 17,3 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030.

www.bertelsmann.de

Folgen Sie uns auf Facebook, Instagram, Twitter, LinkedIn und YouTube

BERTELSMANN

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBES PUBLIKUM,

in den letzten Monaten hat sich das kulturelle Leben nach pandemisch herausfordernden Zeiten stabilisiert. Die Welt ist dagegen aus anderen Gründen »aus den Fugen«, wie Hamlet es formulieren würde. Gerade in Krisenzeiten sind Kultur und kultureller Austausch jedoch von großer Bedeutung. Deshalb sind wir mehr denn je überzeugt von unserem Engagement für das Theater und die Reihe »Vier Jahreszeiten«. Für sie gibt es weder Genre- noch Landesgrenzen – sie ist im besten Sinne »global«. Mit großer Spannung und Freude sehen wir der Spielzeit 2022/2023 entgegen.

Im Theater wird erfahrbar, wie sehr das gemeinsame Erlebnis zu unserem Dasein gehört und unser Leben bereichert.

Wir freuen uns, dass wir dazu unseren Beitrag leisten können, und wünschen Ihnen beste Unterhaltung in all ihren Facetten!

Ihre Partner von

KulturPLUS+
Dank starker Partner

BERTELSMANN

HAGEDORN

Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG

nobilica

Sparkasse
Gütersloh-Rietberg

STADTWERKE
GÜTERSLOH

BECKHOFF

Miele



VIER JAHRESZEITEN – VIER HIGHLIGHTS

Die »Vier Jahreszeiten«-Saison 2022/2023 steht zu einem Viertel noch im Zeichen der Jubiläumsspielzeit 2020/2021. Der zehnjährige Geburtstag des Theaters war Anlass, um Künstlerinnen und Künstler, die das Publikum in der Vergangenheit besonders begeistert hatten, erneut einzuladen. Der Theatergeburtstag hat sich nun coronabedingt auf mehrere Spielzeiten verteilt, so dass wir uns immer noch auf Martin Grubinger freuen können, der im März 2023 in diesem Sinne das Jubiläum abschließen wird.

Die kommende Saison wird musikalisch und dabei so facettenreich, wie Musik nur sein kann. Die Künstlerinnen und Künstler stehen allesamt schon seit geraumer Zeit auf dem geheimen Wunschzettel der Programmplanung.

Diana Damrau hat ihren festen Platz auf den führenden Musiktheaterbühnen und begeistert ein globales Publikum. Nach Simone Kermes, Philippe Jaroussky, Jonas Kaufmann, Annette Dasch und Juan Diego Floréz wird dieses eindrucksvolle Verzeichnis nun mit einem weiteren Star der Opernwelt fortgesetzt. Begleitet wird Diana Damrau im Konzert in Gütersloh von einem Instrument, dessen Prinzip der Klangerzeugung sich in nahezu jeder Kultur findet, aber im klassischen Konzert solistisch eingesetzt doch Seltenheitswert hat: die Harfe. **Xavier de Maistre** ist eine der faszinierenden Künstlerpersönlichkeiten, denen es gelingt, mit ihrer Leidenschaft und Hingabe eine große Öffentlichkeit für ihr »Orchideenfach« einzunehmen.

Gemessen an den vielen Jahren, in denen **Jamie Cullum** weltweit schon die großen Auditorien füllt und Millionen von Tonträgern verkauft, reibt man sich angesichts seines Alters erstaunt die Augen. Ein absolutes Aus-

nahmetalent als Songwriter, Pianist, Sänger, Entertainer und Arrangeur quer durch die Musikstile hat ihm einen sehr frühen Karrierestart beschert. Jamie Cullums Besuch in der Reihe »Vier Jahreszeiten« verspricht die Fortsetzung von Live-Musik der prickelndsten Art und ein weiteres Weltklasse-Ereignis.

Unmengen an musikalischer Energie hat **Martin Grubinger** bei seinem ersten Auftritt in Gütersloh 2012 freigesetzt. Seine Perfektion und Präzision, die unglaublich virtuose Beherrschung des erstaunlichen Instrumentariums und seine grundsympathische, kommunikative Persönlichkeit haben nichts anderes als einen Begeisterungsturm und den Wunsch nach einem »Da Capo« mit Martin Grubingers Meisterschaft ausgelöst. Er ist nach wie vor ein äußerst gefragter Gast in den großen Konzerthäusern der Welt und hat zahlreiche junge Schlagzeuger inspiriert.

Als die junge Französin mit dem energieverheißenden Pseudonym **»ZAZ«** 2010 in das Licht der Öffentlichkeit trat, flogen ihr nicht nur die Herzen der frankophilen Liebhaber des Chansons zu.

Ihre frische Natürlichkeit gepaart mit mitreißender Musikalität und ihre unverkennbare Stimme mit Blues-Wurzeln begeistern seitdem ein weltumspannendes Publikum. Der 2018 verstorbene Charles Aznavour befand: »ZAZ hat eine starke natürliche Anziehungskraft, kann alles singen und dringt direkt zu deiner Seele durch. Sie hat bereits jetzt eine einzigartige Karriere, eine Anhängerschaft und internationale Anerkennung. Sie ist die erste französische Sängerin seit langer Zeit, der es gelingt, so enorm populär zu sein.«



© Jiyang Chen
© Gregor Hohenberg



© Danny North



© Simon Pauly



© YANN ORHAN

DIANA DAMRAU | XAVIER DE MAISTRE

JAMIE CULLUM

MARTIN GRUBINGER & FRIENDS

ZAZ

DIANA DAMRAU | XAVIER DE MAISTRE



LIEDERABEND

Seit ihrem Bühnendebüt vor 25 Jahren ist die Sopranistin **Diana Damrau** eine der gefragtesten Künstlerinnen auf den internationalen Konzertpodien mit »Residencies« u. a. in Londons Barbican Centre sowie Silvesterkonzerten der Berliner Philharmoniker.

Neben ihrem umfangreichen Repertoire im Lyrischen und im Koloraturfach ist die Exklusivkünstlerin von Warner Classics/Erato auch immer wieder mit zeitgenössischem Repertoire auf der Opernbühne zu erleben und gehört zudem zu den bedeutendsten Liedinterpretinnen unserer Zeit.

Diana Damrau ist Kammersängerin der Bayerischen Staatsoper (2007), Trägerin des Bayerischen Maximilian-Ordens für Wissenschaft und Kunst (2010) und des Bundesverdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland (2021). Mehrmals wurde sie zur Sängerin des Jahres gewählt (Opernwelt, International Opera Award London, Opera News, Gramophone Editor's Choice) und seit 2020 trägt ein Asteroid ihren Namen.

»The leading coloratura soprano in the world« (New York Sun)

Xavier de Maistre gehört zu jener Elite von Solokünstlern, denen es gelingt, die Grenzen des auf ihrem Instrument Möglichen immer wieder neu zu definieren.

Neben Auftragskompositionen namhafter Zeitgenossen präsentiert er meisterhafte Arrangements und gilt daher als einer der kreativsten und eindrucksvollsten Harfenisten seiner Generation.

Er spielt auf einem Instrument aus der Werkstatt Lyon & Healy.

Im Rahmen des Liederaabends am 8. September 2022 kommen Werke u. a. von Schubert, Rossini, Fauré und Debussy zur Aufführung.

»Xavier de Maistre ist ein Virtuose von höchstem Rang, zutiefst musikalisch und wunderbar fähig, eine bemerkenswerte Bandbreite an Nuancen zu realisieren.« (Gramophone)



© Jiyang Chen



© Gregor Hohenberg

DIANA DAMRAU | XAVIER DE MAISTRE

JAMIE CULLUM



LIVE 2022

In den ersten 20 Jahren seiner Karriere hat sich der 40-jährige Brite einen grandiosen Ruf als Live-Performer aufgebaut, er hat Fans auf der ganzen Welt und vor allem aus allen Lagern. **Jamie Cullum** kann auf jedem Festival spielen, er ist bei Konzerten zusammen mit so unterschiedlichen Künstlerinnen und Künstlern wie Herbie Hancock, Kendrick Lamar, St. Vincent oder Lang Lang aufgetreten. Es ist längst bekannt, dass das Multitalent seine Shows mit allen möglichen Stilelementen bereichert: Das Spektrum reicht von bewegenden Balladen bis hin zu wilden Live-Sampling-Sessions oder spontanen Beat-Box-Einlagen. Mit seiner unverwechselbar rauchig-rauen Stimme gilt er als absoluter Weltstar und ist ein unbestrittener Gigant am Piano. Denn kaum jemand in der internationalen Musikszene kann verschiedene Genres aus Jazz, Rock, Pop und Soul so gut und glaubwürdig miteinander kombinieren wie Jamie Cullum. Schon sein erstes offiziell veröffentlichtes Album »Twentysomething« verkauft sich auf Anhieb drei Millionen Mal, seine gleichnamige Tour wird von der damals noch völlig unbekannten Amy Winehouse als Support Act begleitet.

Insgesamt acht Alben hat Jamie Cullum bislang veröffentlicht; ein Grammy, zwei Golden Globes sowie drei Brit Awards zieren die Hall of Fame des Ausnahmekünstlers ebenso wie weltweit zehn Millionen verkaufte Alben von »Pointless Nostalgic«, »Twentysomething«, »Catching Tales«, »The Pursuit«, »Momentum«, »Interlude«, »Taller« und »The Pianoman at Christmas«, vom November 2020 (Platz 16 in Deutschland).

Er schreibt auch Filmmusik, unter anderem die Titelmelodie für Clint Eastwoods gleichnamigen Film »Gran Torino« oder den Soundtrack zum aktuellen Michael Caine-Film »Ein letzter Job« (Originaltitel: »King of Thieves«). Am 2. September 2020 wurde Cullum für den Song »The Age of Anxiety« mit dem renommierten britischen Ivor Novello Award in der Kategorie »Best Song Musically and Lyrically« ausgezeichnet.



JAMIE CULLUM

MARTIN GRUBINGER & FRIENDS



THE COLOURS OF PERCUSSION

Technische Perfektion, Spielfreude und musikalische Vielseitigkeit machen **Martin Grubinger** zum vielleicht besten Multipercussionisten der Welt. Sein Repertoire reicht dabei von solistischen Werken über kammermusikalische Programme mit seinem »Percussive Planet Ensemble« bis hin zu Solokonzerten. In besonderer Weise hat sich der Österreicher darum verdient gemacht, das Schlagwerk als Soloinstrument in den Mittelpunkt des klassischen Konzertbetriebs zu stellen.

Martin Grubinger ist gern gesehener Gast bei namhaften Festivals, wie dem Rheingau Musik Festival, Bregenzer Festspielen, Beethovenfest Bonn, Lucerne Festival und den Salzburger Festspielen, dem Brass & Percussion Festival in der renommierten Suntory Hall in Tokyo sowie beim Grant Park Music Festival in Chicago.

Eine wichtige Rolle im Zusammenspiel mit renommierten Orchestern spielen Auftragskompositionen wie Avner Dormans »Frozen in Time« (2007),

das »Konzert für Schlagzeug und Orchester« von Friedrich Cerha (2008). Diese Saison feiert ein neues, ihm gewidmetes, Schlagzeugkonzert des Isländers Daníel Bjarnason mit den Göteborger Symphonikern Premiere.

2016/17 war er »Artist in Residence« in der Elbphilharmonie; weitere Residenzen hatte er bei der Camerata Salzburg, der Kölner Philharmonie, dem Wiener Konzerthaus und beim Tonhalle Orchester Zürich. Seit Mai 2010 moderiert Grubinger im Wechsel mit der Cellistin Sol Gabetta das Musikmagazin KlickKlack im BR Fernsehen.

Bereits vielfach ausgezeichnet, ist Martin Grubinger Träger des »Bernstein Awards« des Schleswig-Holstein Musik Festivals sowie des »Würth-Preises« der »Jeunesses Musicales Deutschland«. Seit dem Studienjahr 2018/19 ist Martin Grubinger Professor für klassisches Schlagwerk/Multipercussion an der Universität Mozarteum Salzburg.



MARTIN GRUBINGER & FRIENDS



ORGANIQUE TOUR

ZAZ, die als Isabelle Geffroy im französischen Tours zur Welt kam, wird immer wieder mit Namen wie Edith Piaf und Ella Fitzgerald verglichen, und ihre unverkennbare Stimme wird rund um die Welt gefeiert. Als Absolventin des Jazz-Konservatoriums zog sie als Teenagerin von Bordeaux nach Paris – der Beginn einer einzigartigen Reise.

Seit dem Start ihrer Karriere 2010 mit dem wegweisenden Hit »Je veux« hat ZAZ zahlreiche Preise gewonnen, so 2015 den ECHO in der Kategorie »Beste Künstlerin international Rock/Pop« und bislang vier Alben veröffentlicht, die in zwölf Ländern Gold-Status oder mehr haben sowie unmittelbar Welttourneen zur Folge hatten. Sie hat auf fünf Kontinenten über 500 Arena-Konzerte gespielt und immer wieder bewiesen, dass Musik grenzenlos ist.

ZAZ veröffentlichte jüngst ihr fünftes Album »Isa«. Dieses Mal konnte sie etwas durchatmen. Sie stellte es im Frühling des Lockdowns 2021 zusammen – eine erzwungene, aber willkommene Einsamkeit, die ein Werk mit authentischen Emotionen entstehen ließ, wie eine Serie von

Bildern. Sie nahm sich die Zeit, jedem Song eine bestimmte Farbtönung zu verleihen.

Das Publikum wird wieder einmal die einzigartige Persönlichkeit und das Universum von ZAZ erleben, neue Facetten ihrer Kunst entdecken und sich erneut von ihren bekanntesten Titeln wie »Je veux«, »On ira«, »Éblouie par la nuit«, »Que vendra« und ihrem neuesten Hit »Imagine« fesseln lassen.

Als engagierte Künstlerin ging es ZAZ stets auch darum, ihre »Bekanntheit zu nutzen, um all jenen eine Plattform zu geben, die sich für eine bessere Welt einsetzen«. Daher gründete ZAZ vor einigen Jahren das Projekt »Zazimut«, um Bürgerinitiativen für eine Gesellschaft zu entwickeln und zu fördern, die das Leben in all seinen Formen respektiert. Außerdem richtet sie ihr eigenes Umwelt-Bürgerfestival »Crussol« aus.

Die »Organique Tour« bietet die Gelegenheit für ZAZ und die Öffentlichkeit, den NGOs zu begegnen, mit denen sie partnerschaftlich über »Zazimut« zusammenarbeitet.



WIR KÖNNEN ZUKUNFT

HAGEDORN

www.ug-hagedorn.de

2010/2011



9.9.2010

NIGEL KENNEDY QUINTETT

Die Ovationen des größtenteils beglückten Publikums waren ihm sicher. Neue Westfälische



6.11.2010

BEN BECKER

Über drei Stunden hält Becker die Spannung. Meisterhaft. Beispiellos. Die Glocke/Neue Westfälische



4.2.2011

VIKTORIA TOLSTOY

Die 36-Jährige mit dem berühmten Namen ist eine stilistisch umfassend interessierte und impulsive Jazzinterpretin. Die Glocke/Neue Westfälische



19.5.2011

SOL GABETTA | BERTRAND CHAMAYOU

Mitreißender und sympathischer hätte die außergewöhnliche Cellistin die erste Reihe der »Vier Jahreszeiten« jedenfalls nicht beenden können. Die Glocke/Neue Westfälische

2011/2012



14.9.2011

HAMBURG BALLETT/JOHN NEUMEIER

Minutenlanger Schlussbeifall für diesen phänomenalen Ballettklassiker. Die Glocke



12.11.2011

BRUNO GANZ UND DAS DELIAN::QUARTETT

Der Schweizer Schauspieler konnte alle Register seiner diffizilen, immer ironische Distanz währenden Vortragskunst ziehen. Die Glocke/Neue Westfälische



15.1.2012

RAY CHEN

Mit Standing Ovationen feierte das Publikum nach drei enthusiastisch geforderten Zugaben. Neue Westfälische



14.4.2012

TILL BRÖNNER UND BAND

Dankbarer Applaus aus dem ausverkauften Auditorium ist die Antwort. Westfalen-Blatt



**Wir kennen uns
aus in der Region.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese Idee schon mehr als 170 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.

**Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG**



2012/2013



17.11.2012

DIANA KRALL

Es entfaltet sich im Nu eine angenehm entspannte Atmosphäre. Die Glocke



10.1.2013

HANNELORE ELSNER

Präzise, manchmal emotional-überschwänglich, immer fesselnd. Die Glocke



7.4.2013

MARTIN GRUBINGER

Wäre musikalische Energie messbar, würde sie wohl in Grubinger-Einheiten ausgedrückt. Neue Westfälische



4.5.2013

**DIE 12 CELLISTEN DER
BERLINER PHILHARMONIKER**

Die Besucher feierten sie mit üppigem Applaus. Einfach großartig. Die Glocke



9.7.2013

LANG LANG

Er kam, spielte und siegte. Warum sollte es in Gütersloh anders sein als in New York, London oder Peking? Die Glocke

2013/2014



5.9.2013

**JOHN MALKOVICH
WIENER AKADEMIE | MARTIN HASELBÖCK**

Die Rolle des österreichischen Serienmörders Unterwiesinger ist Hollywoods Meister des Perfiden auf den Leib geschrieben worden. Die Glocke



16.11.2013

ANDREA SAWATZKI UND CHRISTIAN BERKEL

In der Lesung haben die beiden Profis erneut gezeigt, dass sie weit mehr drauf haben, als Woche für Woche in Krimis Verbrecher zu jagen. Die Glocke



14.3.2014

CHRISTINA UND MICHELLE NAUGHTON

[...] die amerikanischen Zwillingsschwwestern bewegen ihre vier Hände auf einem oder auf zwei Flügeln mit einer unbeirrbar technischen Vollkommenheit. Neue Westfälische



28.5.2014

BOBBY MCFERRIN

Weltstar Bobby McFerrin hat am Mittwochabend im Gütersloher Theater das Publikum zu Begeisterungstürmen hingerissen. Westfalen-Blatt

2014/2015



10.9.2014
SIMONE KERMES

Noch nie zuvor hat es einen Vulkanausbruch auf der Bühne des Theaters Gütersloh gegeben. Die Glocke



30.10.2014
ULRICH TUKUR & DIE RHYTHMUS BOYS

Mit Applausalven feiert das Publikum das bekömmliche musikalische Herrengedeck. Neue Westfälische



29.1.2015
**KLAUS MARIA BRANDAUER
GRAUSCHUMACHER PIANO DUO**

Vor ausverkauftem Haus glänzte Brandauer. Die Glocke



24.4.2015
ANTHONY STRONG

Mit Anthony Strong hat die Konzertreihe »Vier Jahreszeiten« einen Shootingstar der internationalen Jazzszene zu Gast gehabt. Westfalen-Blatt

2015/2016



8.9.2015
ROGER HODGSON

Der Mann hat noch kein Wort gesprochen oder gar gesungen, da erheben sich die ersten Fans begeistert von den Plätzen und spenden Applaus. Westfalen-Blatt



9.1.2016
MATTHIAS BRANDT | JENS THOMAS

Eine grandiose Fantasie über das kalte Entsetzen, furios in Form gebracht, atemberaubend in der Wirkung. Die Glocke



4.3.2016
**CONCERTGEBOUW KAMMERORCHESTER
LIZA FERSCHTMAN**

Das Publikum jubelte und bekam dafür ein Meisterstück als Zugabe zu hören: zart, virtuos, wundervoll. Neue Westfälische



4.5.2016
CAMERON CARPENTER

Cameron Carpenter brilliert auf seinem Eine-Million-Euro-Instrument im Theater – und liefert dabei Aufregendes im doppelten Sinne des Wortes. Neue Westfälische

2016/2017



28.10.2016
**JOHANNA WOKALEK | BALTHASAR
NEUMANN-CHOR | THOMAS HENGELBROCK**

Das Publikum tobt förmlich, und das völlig zu Recht. Westfalen-Blatt



27.1.2017
**PHILIPPE JAROUSKY
FREIBURGER BAROCKORCHESTER**

Philippe Jaroussky wurde im Theater Gütersloh umjubelt. Die Glocke



1.3.2017
**BEETHOVEN! THE NEXT LEVEL –
URBAN DANCE SHOW**

Rauschende Ovationen im ausverkauften Haus. Westfalen-Blatt



4.4.2017
**BRANFORD MARSALIS QUARTET
& KURT ELLING**

Das in vielerlei Hinsicht herausragende Konzert begeisterte. Die Glocke



5.4.2017
JONAS KAUFMANN | HELMUT DEUTSCH

Das Publikum tobt, der Künstler ist überglücklich. Westfalen-Blatt

2017/2018



19.10.2017
PAT METHENY

Seine Live-Auftritte sind legendär. Davon durften sich die Zuhörer bei einem grandiosen Konzert überzeugen. Die Glocke



15.11.2017
CHILLY GONZALES & KAISER QUARTETT

Die wilde Bühnenshow des Tasten-Tausend-sassas ist einfach viel zu gut. Die Glocke



28.1.2018
ANGÉLIQUE KIDJO

Ein Beifallsorkan feierte Sängerin und Band. Neue Westfälische



6.5.2018
**NEMANJA RADULOVIĆ &
LES TRILLES DU DIABLE**

Kann man angenehmer anästhesiert werden? Neue Westfälische

2018/2019



31.5.2018

BILL MURRAY, JAN VOGLER & FRIENDS

Das Publikum tobt vor Begeisterung, Bill Murray verteilt rote Rosen. Weltklasse! Westfalen-Blatt



6.10.2018

JOY DENALANE & BAND

Die Königin des Souls verzaubert im Theater. Die Glocke



28.11.2018

CHRISTIAN FRIEDEL & WOODS OF BIRNAM

Ein brillanter Abend. Neue Westfälische



10.1.2019

ANNETTE DASCH & FAURÉ QUARTETT

Und so erlebten Musikbegeisterte im Theater der Stadt gleich zu Jahresbeginn einen Höhepunkt. Die Glocke

2019/2020



11.10.2019

JUAN DIEGO FLÓREZ | CÉCILE RESTIER

Die Ovationen steigern sich im Laufe der Zugaben zu einem wahren Begeisterungssturm. Westfalen-Blatt



15.11.2019

TINA DICO & BAND

Am Ende gab es Standing Ovations für ein grandioses Konzert. Neue Westfälische



11.3.2020

CHARLY HÜBNER | ENSEMBLE RESONANZ

Da Charly Hübner natürlich auch ein fabelhafter Schauspieler ist, gelangen ihm einige eindrucksvolle Momente. Neue Westfälische



Aufgrund der Corona-Pandemie konnten in der Spielzeit 2019/2020 nur drei Konzerte stattfinden, das Engagement von Khatia Buniatishvili wurde von Mai 2020 auf November 2021 verschoben.

2020/2021

Die Jubiläumsspielzeit 2020/2021, geplant mit:

TILL BRÖNNER & BAND, MATTHIAS BRANDT UND JENS THOMAS, SOL GABETTA UND BERTRAND CHAMAYOU SOWIE MARTIN GRUBINGER

musste in Gänze abgesagt werden.



2021/2022



15.11.2021

KHATIA BUNIATISHVILI

Die international gefeierte Pianistin kann mit einem kontrastreichen Programm überzeugen. Am Ende gab es Standing Ovations. Neue Westfälische



28.1.2022

MATTHIAS BRANDT | JENS THOMAS

Wie benommen treten beide Künstler aus dem Dunkel der Bühne vor das Publikum und erhalten riesigen, wohlverdienten Applaus. Die Glocke



5.4.2022

SOL GABETTA | BERTRAND CHAMAYOU

Die beiden Weltklasse-Künstler verbindet eine mittlerweile schon jahrelange intensive Zusammenarbeit als Kammermusik-Duo.



25.5.2022

TILL BRÖNNER & BAND

Als Trompeter, Sänger und Komponist mit seinem unverkennbar coolen Sound fasziniert Till Brönner sein Publikum auf der ganzen Welt.



KOMPETENZ IN KÜCHEN



www.nobilial.de
info@nobilial.de

nobilial Küchen stehen seit rund 75 Jahren für zeitgemäßes individuelles Design und hervorragende Markenqualität. Die Verwendung hochwertiger Materialien, der Einsatz modernster Technologien und beste handwerkliche Perfektion sind Garantien für die langlebige Qualität einer nobilial Küche.

Die Auszeichnung mit dem Goldenen M und das GS Zeichen für geprüfte Sicherheit sind unabhängige Belege unserer hohen Standards. Darüber hinaus sind nobilial Küchen PEFC-zertifiziert, ein Beleg für den Einsatz von Holzwerkstoffen aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Bezugsquellen.

Bei einer nobilial Küche können Sie in jeder Beziehung sicher sein – ein ganzes Küchenleben lang.

nobilial – Kompetenz in Küchen.

PREISE

8. September 2022 Diana Damrau | Xavier de Maistre

9. November 2022 Jamie Cullum

15. März 2023 Martin Grubinger & Friends

31. Mai 2023 ZAZ

Das Abonnement

Preisgruppe 1: 149,00 €

Preisgruppe 2: 119,00 €

Einzelkarten

Preisgruppe 1: 51,00 €

Preisgruppe 2: 40,00 €

Abonnements werden für die Spielzeit 2022/2023 abgeschlossen und verlängern sich nicht automatisch.

Es sind maximal vier Abonnements und Einzelkarten pro Person erhältlich.

A B C	VOR P A R T I K E T		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	
			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	
			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13	P A R K E T	R1																	
		R2																	
		R3																	
1 2 3 4 5 6	R A N G		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	
			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	
			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	
			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	
			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	
			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	

Preisgr. 1

Preisgr. 2

Preisgr. 1

Preisgr. 2



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Verantwortung

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld



Sparkasse Gütersloh – Rietberg

KARTENVORVERKAUF

ServiceCenter der Gütersloh Marketing GmbH

Berliner Straße 63, 33330 Gütersloh

Telefon 05241 21136-36

tickets@guetersloh-marketing.de

theater-gt.de

Die Öffnungszeiten richten sich nach den jeweils geltenden Coronaschutzverordnungen, bitte beachten Sie die aktuellen Angaben in Presse und Internet unter guetersloh-marketing.de.

VORVERKAUFSSTART

Abonnements &

Samstag, 14. Mai 2022

9.00–14.00 Uhr

Einzelkarten

Samstag, 18. Juni 2022

9.00–14.00 Uhr

Am 18. Juni 2022 können keine telefonischen Vorbestellungen entgegengenommen werden. Telefonische Vorbestellungen sind ab Dienstag, den 21. Juni 2022 möglich.

ABENDKASSE

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn besetzt.

Theater: 05241 864-144

Stadthalle: 05241 864-244

KARTENVERKAUF ONLINE

Unter **theater-gt.de** sind Theaterkarten online erhältlich und können nach Verfügbarkeit bis kurz vor der Vorstellung gekauft und ausgedruckt (print@home) bzw. gekauft und bei Zahlung per PayPal oder per Kreditkarte zur Abholung an der Tageskasse im Theater hinterlegt werden. Online gekaufte Karten, die per Lastschrift bezahlt werden, können frühestens zwei Werktage nach Kauf abgeholt werden. Gruppenkarten, Karten für die Rollstuhlplätze und Abonnements sind online nicht erhältlich. Der Online-Vorverkauf von Einzelkarten startet am Samstag, den 18. Juni 2022.

RESERVIERUNGEN UND TELEFONISCHE VORBESTELLUNGEN

können nur über die Theaterkasse im ServiceCenter der Gütersloh Marketing vorgenommen werden. Reservierungen behalten maximal eine Woche ihre Gültigkeit. Unbezahlte Karten können nicht an der Abendkasse hinterlegt werden.

GESCHENKGUTSCHEINE

für Vorstellungen im Theater Gütersloh sind jederzeit erhältlich und können nach Maßgabe vorhandener Eintrittskarten für eine Vorstellung nach Wahl eingelöst werden.

WEITERE VORVERKAUFSSTELLEN (EINZELKARTEN)

Ohne Vorverkaufsgebühr

Stadthalle Gütersloh

Mit Vorverkaufsgebühr

Geschäftsstellen Neue Westfälische, Bielefeld, Gütersloh, Herford
Geschäftsstelle Die Glocke, Oelde



JETZT KOSTENLOS REGISTRIEREN!

E CarSharing - einfach buchen, einsteigen und App dafür!

Lade dir jetzt die Share-App und buche deine Fahrt. Wir haben inzwischen fünf Standorte eingerichtet und die Anmeldung ist nun auch kostenlos. Mehr unter www.share-gt.de



Ein Angebot der Stadtwerke Gütersloh

ERMÄSSIGUNGEN

Schwerbehinderte Menschen (ab einem GdB von 50 %), **Schülerinnen und Schüler, Studierende und Bundesfreiwilligendienstleistende** (bis 27 Jahre) oder **Menschen im Freiwilligen Sozialen Jahr** sowie **Stadtpassinhaberinnen und Stadtpassinhaber** erhalten bei Vorlage eines Berechtigungsnachweises eine Ermäßigung von 50 % auf den Einzelkartenpreis (begrenztes Kontingent). Die Begleitperson für die Inhaberin oder den Inhaber eines Behindertenausweises mit dem Merkzeichen B erhält eine Freikarte.

Schwerbehinderte Menschen (ab einem GdB von 50 %) erhalten auf den Abonnementspreis eine Ermäßigung von mindestens 26 %; dies entspricht einer Gesamtermäßigung von ca. 50 % auf den Einzelkartenpreis, jedoch mit den Vorzügen des Abonnements. Die Begleitperson für die Inhaberin/ den Inhaber eines Behindertenausweises mit dem Merkzeichen B erhält ein Freiabonnement. Stadtpassinhaberinnen und -inhaber erhalten auf den Abonnementspreis (ausgenommen Kinderabonnements) eine Ermäßigung von mindestens 26 %; dies entspricht einer Gesamtermäßigung von ca. 50 % auf den Einzelkartenpreis, jedoch mit den Vorzügen des Abonnements. Bitte den Berechtigungsnachweis zur Ermäßigung beim Einlass im Theater bereithalten.

BARRIEREFREIHEIT

Barrierefreie Parkplätze befinden sich direkt am Theater an der Barkeystraße.

Im Zuschauerraum sind sechs **Rollstuhlplätze** vorhanden. Zwei dieser Plätze sind in jeder Vorstellung verfügbar (Reihe 1 und 2, R1, R6). Vier der Plätze werden nur bei Bedarf eingerichtet und sind bei Nichtanspruchnahme mit Theatersitzen überbaut (Reihe 1 und 2, R2, R3, R4, R5). Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer haben die Möglichkeit, mit Beginn des Abonnementsverkaufs bis zum 17. Juni 2022 die Bedarfslplätze entweder zu abonnieren oder auch für alle Vorstellungen der Spielzeit 2022/2023 Einzelkarten zu erwerben oder zu reservieren. Reservierungen bleiben bis vier Wochen vor der Veranstaltung bestehen. Der Verkauf der Rollstuhlplätze erfolgt ausschließlich über das ServiceCenter der Gütersloh Marketing GmbH. Der Kauf kann auch telefonisch erfolgen. Versandkosten für die Karten entstehen beim Kauf von Rollstuhl- und Begleitplätzen nicht. Mit Beginn des Freiverkaufs am Samstag, den 18. Juni 2022, gehen die bis dahin nicht reservierten Plätze in den allgemeinen Verkauf über und sind nicht mehr ausschließlich für Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer reserviert. Die Bereitstellung der zwei permanenten Rollstuhlplätze inkl. des benachbarten Platzes für eine Begleitperson bleibt davon unberührt. Sofern die Plätze nicht im Vorverkauf verkauft wurden, können Karten für die permanenten Rollstuhlplätze auch noch an der Abendkasse erworben werden.

Im **Parkett** des Theatersaals (Reihe 1–13) ermöglicht eine induktive **Höranlage** den Empfang des Bühnen- und Orchestergeschehens. Nutzerinnen und Nutzer von Hörsystemen empfangen das Signal automatisch oder können ihr Hörsystem auf »Induktion« stellen. An der Garderobe können auch Hörhilfen speziell für den Theaterbesuch gegen Pfand ausgeliehen werden.

XPlanar®: Schwebend, kontaktlos, intelligent!

Freie 2D-Produktbewegung mit bis zu 6 Freiheitsgraden



Kontaktfreies, magnetisches,
6-dimensionales Multi-Antriebssystem

Automation von Beckhoff

- hochdynamische Antriebstechnik
- Busklemmen: I/Os für fast alle Signalarten
- Industrie-PC: robust und skalierbar vom Ultra-Kompakt-IPC bis zum Multicore-Server
- TwinCAT 3: eine Steuerungssoftware für alle Anwendungen – Ablauf (PLC), Motion, Safety, Messtechnik, Vision und IoT

www.beckhoff.com

BECKHOFF

New Automation Technology

GUT ZU WISSEN

Es besteht **Garderobenpflicht**. Aus Gründen des Brandschutzes und der Sicherheit der Besucherinnen und Besucher im Fluchtfall dürfen keine Jacken, Mäntel, größere Taschen bzw. Rucksäcke mit in den Saal genommen werden.

Nach Vorstellungsbeginn erfolgt kein Einlass. Bei Verlassen des Saals während der Vorstellung ist der Einlass erst in der Pause oder im Rang links möglich.

Ton-, Foto- und Filmaufnahmen während der Aufführungen sind nicht gestattet. Es dürfen keine Kameras oder Aufnahmegeräte mit in den Saal genommen werden.

Aus Respekt gegenüber den Künstlerinnen und Künstlern wird darum gebeten, während der Vorstellungen keine Textnachrichten zu versenden und grundsätzlich keine Mobilgeräte zu verwenden.

Der Verzehr von Speisen und Getränken im Theatersaal und in der Studio-
bühne ist nicht gestattet.

Die **Garderobe schließt nach Veranstaltungsende**. Wenn Sie den Tag nach der Veranstaltung in der Skylobby des Theaters ausklingen lassen möchten, holen Sie bitte zuvor Ihre Garderobe ab. In der Skylobby sind Garderobenständer vorhanden.

Die Gastronomie im Theater (Skylobby und 1. OG) öffnet jeweils eine Stunde vor den Veranstaltungen im Theatersaal.

KULTURPARTNERSCHAFT



Unter dem Motto »Partnerschaft für mehr Kultur« arbeitet WDR 3 derzeit mit rund 100 Kulturinstitutionen in NRW zusammen – seit der Spielzeit 2014/2015 auch mit dem Theater Gütersloh. WDR 3 informiert in regelmäßigen Programmhinweisen über die Veranstaltungen seiner Kulturpartner. Durch diese Plattform soll eine möglichst große Reichweite für das Programmangebot erzielt werden. Den Hörerinnen und Hörern von WDR 3 wird so ein aktueller Einblick in das kulturelle Leben in NRW gegeben.



IMPRESSUM / KONTAKT

Herausgeber Kultur Räume Gütersloh
Ralph Fritzsche, Christian Schäfer
Betriebsleitung
Friedrichstraße 10
33330 Gütersloh
Telefon 05241 864-0

Spielzeit..... 2022/2023

Beigeordneter für Kultur
und Weiterbildung Andreas Kimpel

Künstlerische Leitung Theater/
Projektleitung »Vier Jahreszeiten« Christian Schäfer, Karin Sporer
Hans-Werner-Henze-Platz 1
33330 Gütersloh

Telefon Theaterverwaltung..... 05241 864-143

Marketing/PR Verena Costa Antunes, Carla Depenbrock,
Jan Mergelkuhl, Sabine Schoner

Redaktion Projektleitung »Vier Jahreszeiten«,
Marketing

Gestaltung..... ardventure.de
Agentur für visuelle Kommunikation

Druck..... Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG

VERANSTALTUNGSORT

Theater Gütersloh
Hans-Werner-Henze-Platz 1
33330 Gütersloh
Telefon Abendkasse 05241 864-144
(1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten, Stand: April 2022. Anpassungen sind aufgrund der jeweils geltenden Corona-Schutzverordnung möglich.



KulturPLUS+
Dank starker Partner

BERTELSMANN

HAGEDORN

 **Volksbank**
Bielefeld-Gütersloh eG

nobilis

 **Sparkasse**
Gütersloh-Rietberg

 **STADTWERKE**
GÜTERSLOH

BECKHOFF

Miele

